

Allgemeine Geschäftsbedingungen - Coachinausbildung

Teilnahmevoraussetzungen

Das Mindestalter beim Abschluss der Ausbildung beträgt 28 Jahre. Wünschenswert ist ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium und/oder eine mehrjährige Berufserfahrung. Ausnahmen sind nach Absprache möglich. Eigene Erfahrungen mit Coaching sind im Vorfeld hilfreich, jedoch nicht Voraussetzung. Die Bereitschaft zur Arbeit an der eigenen Persönlichkeit muss vorhanden sein. Der Aufnahme in die Ausbildung geht ein persönliches Gespräch mit der Ausbildungsleiterin (Anja Mumm) voraus.

Anmeldung und Zahlung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail und dem Eingang einer Anzahlung von € 500,00 auf das Konto IBAN: DE32700530700001393545; BIC: BYCADEM1FFB. Die Anmeldung ist verbindlich, auch dann, wenn die Anmeldebestätigung nicht oder nicht rechtzeitig eintrifft. Die restlichen Teilnahmegebühren sind vier Wochen vor Ausbildungsbeginn oder nach vorheriger Vereinbarung in 12 Raten per Überweisung auf das o.g. Konto zu zahlen. Sollte die Ausbildung bereits ausgebucht sein, wird der Anmelder* unverzüglich darüber informiert und die Anzahlung wird zurückerstattet. Weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

Leistungsumfang

Die Ausbildung wird vom **kompetenzzentrum coaching** gemäß der Ausschreibung durchgeführt. Geringfügige Änderungen der Leistungen bleiben vorbehalten. Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Kosten für die Ausbildung gemäß Ausschreibung sowie ein begleitendes Skript. Die Kosten für Reise, Unterbringung und Verpflegung sind in den Teilnahmegebühren nicht enthalten.

Zertifikate und Teilnahmebescheinigungen

Die Teilnehmer erhalten nach bestandenem Abschluss der Gesamtausbildung ein Zertifikat „Systemisches Coaching“. Ein Rechtsanspruch auf das Bestehen der Abschlussprüfung ist nicht gegeben. Für die Teilnahme an einzelnen Modulen wird auf Wunsch eine Bescheinigung erstellt.

Rücktritt

Bis 4 Wochen vor Ausbildungsbeginn ist ein Rücktritt möglich. Die geleistete Anzahlung wird als Bearbeitungsgebühr einbehalten. Bei Rücktritt ab 30 Tage vor Ausbildungsbeginn wird die Ausbildungsgebühr als Stornokosten gesamt fällig. Die Ausbildung kann jedoch unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden (spätestens nach 12 Monaten). Das Seminarhaus für das Modul 4a (ZEN-Coaching) hat gesonderte Rücktrittsbedingungen. **kompetenzzentrum coaching** behält sich das Recht vor, einen Ersatzteilnehmer aus sachlichen Gründen (z.B. Nichterfüllung der Teilnahmevoraussetzungen oder mangelnde persönliche Eignung) abzulehnen.

Seminarabsagen/Änderungen

Sollte die Ausbildung aus wichtigem Grund (z.B. Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl) abgesagt werden müssen, wird die volle Gebühr zurückerstattet. Dies gilt auch in Fällen höherer Gewalt. Bei einzelnen Ausbildungsteilen, die aus wichtigem Grund (z.B. Erkrankung des Trainers) abgesagt werden müssen, wird stattdessen ein Ersatztermin angeboten. Außer im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit kommt **kompetenzzentrum coaching** nicht für vergebliche Aufwendungen oder ähnliche Nachteile infolge einer Absage auf.

Ausschluss

Die Ausbildungsleiterin (Anja Mumm) kann einen Teilnehmer von der Ausbildung ausschließen, wenn dieser durch sein Verhalten oder in seiner Person liegenden Umstände die Lernfortschritte der Ausbildungsgruppe erheblich behindert oder gar gefährdet. Vor dem Ausschluss hat ein persönliches Gespräch, mit einer Vereinbarung und zeitlicher Frist, zwischen der Ausbildungsleiterin (Anja Mumm) und dem Teilnehmer stattgefunden. Wird der Teilnehmer von der Ausbildung ausgeschlossen, erhält dieser den Rest der nicht absolvierten Ausbildungsmodule erstattet.

Haftungsausschluss

Jeder Teilnehmer trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen - innerhalb und außerhalb der Ausbildungsveranstaltungen. Diese Ausbildung ersetzt keine Psychotherapie! **kompetenzzentrum coaching** sowie seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften für Personen- und Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Änderungen

Mündliche Nebenabreden oder nachträgliche Änderungen und Ergänzungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen und des Anmeldeformulars bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung durch das **kompetenzzentrum coaching**.

Gerichtsstand

Der Gerichtsstand für Kaufleute, juristische Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliche Sondervermögen ist München.

Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die Parteien verpflichten sich, anstelle der unwirksamen Bestimmung eine wirksame Regelung zu treffen, die der ursprünglichen Bestimmung und dem Zweck des Vertrages möglichst nahe kommt.

Schweigepflicht und Datenschutz

Der Teilnehmer verpflichtet sich mit Unterzeichnung der Anmeldung, während und auch über das Ende der Ausbildung hinaus zur Verschwiegenheit bezüglich aller teilnehmer- und klientenbezogenen Tatsachen, die er im Rahmen der Ausbildung erfährt. Ebenfalls sind eigene klientenbezogene Aufzeichnungen gleich welcher Art und mit welchen Medien gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zur Schweigepflicht und zum Datenschutz zu behandeln.

Datenschutzklausel

Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie die elektronische Speicherung Ihrer Daten - zu internen Zwecken - an. Ihre Daten werden nur für interne Zwecke verwendet und nicht an Dritte weitergegeben.

Urheberrecht an Unterlagen

Die vom **kompetenzzentrum coaching** an den Teilnehmer ausgehändigten Unterlagen stehen im Eigentum des **kompetenzzentrum coachings** und unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz. Sie dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden und nur innerhalb der engen Grenzen des Urheberrechts, insbesondere zum eigenen Gebrauch verwendet werden.

* Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text verallgemeinernd das generische Maskulinum verwendet. Diese Formulierungen umfassen gleichermaßen alle Geschlechter. Daher bitten wir darum, dass sich alle Leser und Leserinnen gleichberechtigt angesprochen fühlen.